

Dem XI. Parteitag der SED entgegen

Horst Heintze:
Parteitaginitiativen und gewerkschaftliche Rechts-
arbeit 42

Dr. Jürgen Haedrich/
Prof. Dr. sc. Annemarie Langanke:
Voraussetzungen für die Gewährung einer Jahresend-
prämie 44

40 Jahre nach Nürnberg

Dr. Ulrich Roehl/Günther Wieland:
Die Nürnberger Prinzipien — Bestandteil der völker-
rechtlichen Friedensordnung (Bericht über eine inter-
nationale Konferenz aus Anlaß des 40. Jahrestages
des Nürnberger Prozesses) 47

Aus der Nürnberger Verpflichtung der Juristen
Abschlußerklärung der Internationalen Konferenz
„40 Jahre Nürnberger Prozesse“ 47

Dr. Dr. h. c. Heinrich Toepflitz:
Die Verwirklichung der Nürnberger Prinzipien in der
Rechtspraxis der DDR 48

Günther Wieland:
Die internationale Zusammenarbeit bei der Verfol-
gung von Naziverbrechen 51

BRD: Leugnen des Nazi-Völkermordes ist nur ein
Beleidigungstatbestand 52

Bei anderen gelesen

Schlechte Berufsaussichten für Juristen in der BRD
BRD: Keine Notwendigkeit für Schöffennitwirkung! 67

Rechtserziehung und Rechtspropaganda

Dr. Walter Schade:
Rat und Tat für die Praxis (10 Jahre Schriftenreihe
„Recht in unserer Zeit“) 53

Aus anderen sozialistischen Ländern

Prof. Dr. sc. Iwan Sergej ewitsch
Samoschtschenko:
Das Gesetzbuch der UdSSR und die Vervollkommnung
der Gesetzgebung 56

Neue Rechtsvorschriften

Dr. Herbert Kern:
Staatliche Wohnraumlenkung im Interesse der Bürger
Autorenkollektiv:
Überblick über die Gesetzgebung im IV. Quartal 1985 60

Erfahrungen aus der Praxis

Heinz Kantowsky/Gerhard Krüger:
Leitungsmaßnahmen zur aktiven Rechtswirk-
lichung im VEB Elektrokohle Lichtenberg 63

Elfriede Epperlein:
Erhöhte Wirksamkeit der Schiedskommissionen durch
planmäßige Arbeit des Beirats 64

Dr. Erika Knedlik:
Schiedskommissionsbeirat — ein beratendes und un-
terstützendes Organ 65

Prof. Dr. sc. Erich Buchholz/
Dr. Heinz Duft/Irina Horlamus:
Anforderungen an Strafverfahren wegen Wirtschaftsschädigung 65

Informationen 55

Allgemeine Gesetzlichkeitsaufsicht des Staatsanwalts

Protest des Staatsanwalts des Bezirks Schwerin:
Zur Verantwortung der Betriebe im Umgang mit
zweckgebundenen finanziellen Fonds, die Mittel für
Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeits- und Le-
bensbedingungen der Werktätigen umfassen. 68
Anm. Dr. Günter Wolf 8

Rechtsprechung

Arbeitsrecht
Oberstes Gericht:
Zu den gesellschaftlich gerechtfertigten Gründen des Ausschei-
dens eines Werktätigen aus dem Betrieb, bei deren Vorliegen
ein Zuschuß des Betriebes zum Eigenheimbau nicht zurückzu-
zahlen ist. 69

Familienrecht
Oberstes Gericht:
Zur Entscheidung über ein Gartengrundstück bei der Vertei-
lung des gemeinschaftlichen Eigentums der Ehegatten nach Ehe-
scheidung. 70

Oberstes Gericht:
Zur Pflicht des Rechtsmittelgerichts, vor Abweisung einer Be-
rufung wegen Fristablaufs den Tag der Zustellung des ange-
fochtenen Urteils genau festzustellen. 71

Zivilrecht
Oberstes Gericht:
Zur Sachaufklärung und Beweiswürdigung, wenn im Vollstrek-
kungsverfahren ein Dritter behauptet, ihm sei ein im Besitz des
Schuldners befindlicher wertvoller Gegenstand geschenkt wor-
den. 71

Oberstes Gericht:
Zur ausnahmsweisen Abweisung der Berufung als offensicht-
lich unbegründet, wenn im Berufungsverfahren neue Tat-
sachen vorgetragen wurden. 72

BG Neubrandenburg:
Zur rechtlichen Beurteilung eines Vertrags, durch den sich ein
Bürger verpflichtet, für seinen Betrieb gegen Entgelt landwirt-
schaftliche Erzeugnisse aufzukaufen. 73
Anm. Christa Seifert

BG suhl:
Zu den Rechtsfolgen der mangelhaften Ausfüllung einer Post-
zustellungsurkunde durch Mitarbeiter der Deutschen Post (und
Gerichtskritik an der Arbeitsweise des zuständigen Postamtes). 74

Strafrecht
BG Erfurt:
Auferlegung der Pflicht zur Wiedergutmachung des Schadens
und Anwendung einer Zusatzgeldstrafe bei Verurteilung auf
Bewährung (hier: wegen einer unter Alkoholeinfluß begange-
nen Körperverletzung). 74
Anm. Dr. Joachim Schlegel

Buchumschau
Hans-Joachim Heusinger: Rechtssicherheit - garantiert für
jeden (besprochen von Prof. Dr. Karl A. Moilnau) 76
Beilage: Jahresregister 1985